Die Probleme eines Fußballers.

Von xMelle

Prolog: Prolog

10 Jahre sind seit der WM in Japan vergangen. Schmerzhaft erinnert sich Tsubasa daran. Sie hatten sich als Gruppen zweiter hinter Brasilien für die K.O. Runde qualifiziert. Allerdings scheiterten sie im Achtelfinale mit einem bitteren 1:3 gegen Deutschland. An der darauffolgenden WM konnte er verletzungsbedingt nicht teilnehmen. Das schlimmste war jedoch, dass sie es 2010 nicht einmal geschafft haben sich zu qualifizieren.

Tsubasa lag nun schon den halben Nachmittag auf dem Bett und war am Grübeln. Er spielte noch immer mit Rivaul beim FC Barcelona und waren durchaus erfolgreich. Mittlerweile ist Tsubasa 26 Jahre alt. Allerdings, weiß er nicht wie es weitergehen soll. Sein aktueller Trainer wird zum Saisonende aufhören und der neue hat ihm heute mitgeteilt, dass er ihn nicht in der Zukunft seines Kader's sieht. Er dachte an die anderen. Genzo Wakabayashi ist mittlerweile zum FC Bayern München gewechselt und spielt dort zusammen mit Schneider. Kojiro Hyuga ist immer noch bei Juventus Turin und hat letzte Saison 21 Saisontore geschossen, allerdings ist er nicht Torschützenkönig geworden. Taro Misaki spielt mittlerweile als Rechts - Außen beim FC Arsenal in London und hat dort eine Stammpplatz Garantie. Shingo Aoi ist als Mittelfeld - Allrounder bei dem direkten Konkurrenten Chelsea unter Vertrag. Jun Misugi ist Co - Trainer dort. Roberto ist noch immer Nationaltrainer in Brasilien und die nächste WM findet dort auch statt. Ken Wakashimazu, Ryo Ishizaki und Hikaru Matsuyama spielen nach wie vor in Japans Profi Liga.

Tsubasa musste schmunzeln. Obwohl sie eine sehr gute Mannschaft hatten, waren sie vor 2 Jahren an der Qualifikation gescheitert.

Allerdings musste er direkt wieder an das Gespräch mit dem Trainer vor ein paar Tagen denken. Es hat ihn so geschockt, dass er sogar zwischendurch Geistesabwesend einfach nur beim Training stand. Rivaul und sein aktueller Trainer ist dies natürlich nicht entgangen. Tsubasa war sogar einmal so schlecht gelaunt, dass er grundlos Rivaul angeschnauzt hat. Nach dem Training hat er sich direkt entschuldigt und eine Erklärung geliefert, wieso es geschehen ist. Auch Rivaul wollte es nicht wahrhaben.

Wenn er so an die Vergangenheit dachte, tauchte immer ein bestimmtes Gesicht vor seinem inneren Auge auf. Sanae!

Er hatte seit nunmehr 2 Jahren nichts mehr von ihr gehört, geschweige denn sie Gesehen. Wenn er in Japan war, konnte er sie nicht sehen. Nachdem sie die Oberstufe

Abgeschlossen hatte, fing sie an zu Studieren. Mittlerweile arbeitet sie als Physiotherapeutin.

Innerlich schmerzte es ihn. Sie war immer da gewesen und stand ihm zur Seite. Egal ob er Verletzt war oder einen guten Rat brauchte.

Tsubasa stand auf und ging hinüber zu seinem Trophäen schrank. Und da erblickte er sie. Die Schuhe, die Sanae ihm zum Abscheid geschenkt hatte als er nach Brasilien ging. Er nahm sie aus dem Schrank setzte sich auf sein Sofa und seufzte.

Wenn sie jetzt nur hier wäre, hätte sie bestimmt einen guten Rat für ihn.

Die Stunden vergingen als er so nachdachte, er fand aber keine richtige Lösung und beschloss sich erst einmal auf die Rückrunde zu konzentrieren.